

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. — Ältester Ortsclub des ADAC

49. Jahrgang

Nr. 8

August 1987



**Diese Pokale erwarten die Besten beim
ACM-Slalom am 6. Sept. 1987**

– Näheres siehe im Heft! –

TERMIN-VORSCHAU — SEITE 2

ACHTUNG

**Redaktionsschluß für
ACM-ECHO Nr. 9 – September 1987**

WICHTIGE

ist am 4. September 1987

TERMINE

**ACM-ECHO Nr. 10 – Oktober 1987
ist am 2. Oktober 1987**

GEBURTSTAGE

11.09. Hans Anderl, Watzmannstr. 2/I, 8000 München 90 75 Jahre

28.09. Günther Nagler, Tizianstr. 68, 8000 München 19 50 Jahre

Der ACM gratuliert herzlich und wünscht Glück und Gesundheit!

Als neues Mitglied im Kreise der ACM'ler begrüßen wir gerne

Frau Ingeborg EFFENBERGER. Wer sie wohl geworben hat?

Natürlich der Wagenführer Lulu.

Hilfe für den Endurosport

Bereits seit einiger Zeit existiert die

Interessengemeinschaft Endurosport e.V.

Oranienstraße 25, 5908 Neunkirchen

Diese Verbindung unterstützt den Endurosport auf allen Ebenen durch

- Beratung von Veranstaltern und Fahrern
- Hilfe in behördlichen Genehmigungsverfahren
- Vermittlung von Sponsoren und Sportausrüstung
- Förderung von Nachwuchsfahrern.

Die Beiträge betragen für aktive Endurofahrer pro Jahr lediglich DM 20,—. Wenn ein Mann wie unser Clubfreund Laszlo PERES hierfür wirbt, dann kann man sich beruhigt anschließen. Ihr unterstützt damit Eure eigenen Interessen. Aufnahmeanträge sind von mir oder Laszlo zu haben.

F.B.

**Wer baut das perfekte Transport-System?
Wer baut die System-Verkleidung für die BMW K 100?
Wer baut Verkleidungen für die BMW Boxer?
Wer sponsert Rennfahrer?
Wer baut Rennmaschinen für Privatfahrer?**

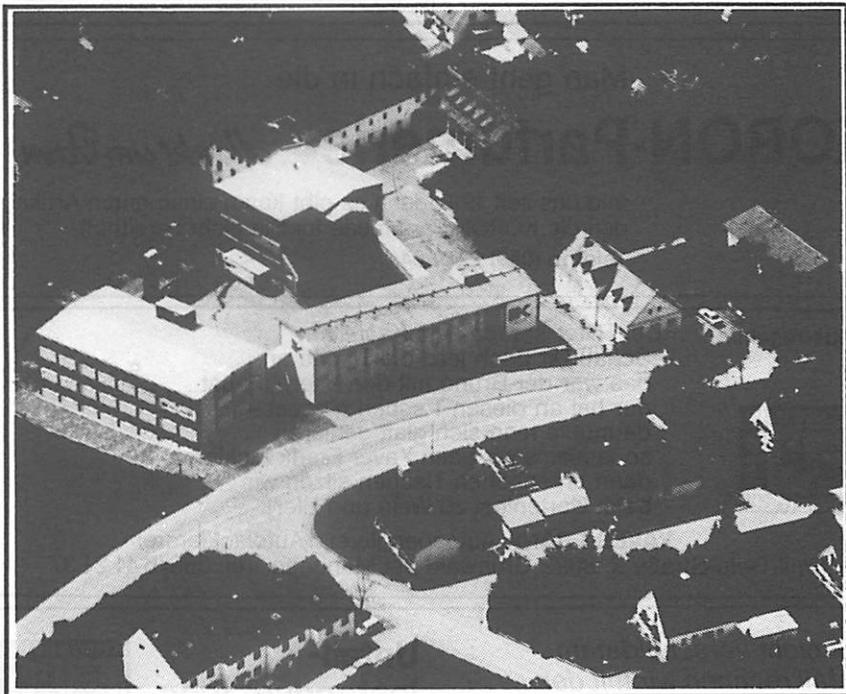


Bild von Bavaria Luftbild GmbH
Freigabe-Nr.: Reg. v. Obb. G 16/206

KRAUSER.
Wer sonst!

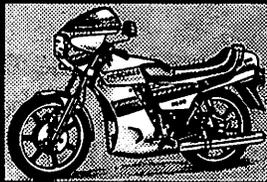
KRAUSER
Kfz.-Zubehör-Vertriebs GmbH

Hörmannsberger Straße 18
8905 Mering
Telefon 08233/1053

KRAUSER.
Immer eine gute Idee.

KRAUSER®

Ultra RS 80- Aktion und Attraktion



6,3kW/8,5PS, wassergek. 80ccm-
SACHS-Motor, 5-Gang-Schritt-
schaltwerk, hydr. gedämpfte Tele-
skoppgab. vorne, gelochte Doppel-
scheibenbr., Vollverkl., Drehzahlm.

HERCULES



ANTON GERSTL

Inhaber: Ferdinand Lüttich jun.

Trappentreustr. 10 (Nähe Donnersberger Brücke)
8000 München 2, Tel. 089/50 62 85

Werksvertretungen:

KREIDLER · PUCH · KTM · HERCULES

MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern,
Reparatur und Kundendienst.



Man geht einfach in die

KORON-Parfümerie ... *direkt am Dom*

und das seit 1918, denn es gibt kaum einen guten Artikel,
den die KORON-Parfümerie für Sie nicht bereithält!

Telefon (089) 22 27 64

Ritterregeln



Der Ritter sprach zum Kastellan:

„Schau Dir doch jetzt die Tische an,
das war der Bruno mit der eisern' Faust
der hat an diesen Tischen g'haust –
da müßte man sich glatt genießen
so lassen's wir beim Xaver Frank lackieren,
dann an schönen Tischen sitzen wir
beim Gartenfest zu Wein und Bier!“

XAVER FRANK Autospenglerei · Autolackiererei

Emil-Geis-Straße 3, 8022 Grünwald bei München, Tel. 089/6 41 21 37

Bei nicht verschuldetem
Unfall rechnen wir mit der
jeweiligen Versicherung ab.

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

Unfall- instandsetzung Lackierungen

Kfz.-Reparaturen und Kundendienst

Hirschbergstraße 21–23

8000 München 19, Tel. 16 13 72



FUNK-TECHNIK W. KAMMERLEHNER

Taxi Funk — Service und Teletron Vertrieb
Reparatur aller Gerätetypen

EUROSIGNAL

AUTOTELEFON — SPRECHFUNKGERÄTE

8000 München 2, Nymphenburger Str. 57, Tel. 1 23 22 52

Auszug aus einem Bericht über Motorradfahrer 1909

In den letzten zehn Jahren sind aus den schwachen einpferdigen Hilfsmotörchen, die bei der geringsten Steigung kräftig unterstützt werden mußten, nach und nach respektable 2, 3 und 4 PS Einzylinder entstanden. Und als auch diese dem Schnelligkeitsfanatismus und den gesteigerten Bedürfnissen der Tourenfahrer, namentlich im Gebirge, nicht mehr genügten, die Zweizylinder bis hinauf zu 7 PS Spezialrennmaschinen einzelner Firmen, besonders der französischen, belgischen und österreichischen, brachte man sogar bis auf 12 und 14 PS, bei einem Gewicht von 50 kg. Und so ist es erklärlich, daß der Kilometerrekord für Motorräder bis auf über 140 km/h geschraubt werden konnte. Solchergestalt war der Motorradfahrer bald in der Lage, es auf der Landstraße den Automobilisten gleichzutun, ja ihn sogar zu übertreffen. 80 km/h Höchstgeschwindigkeit ist für einen starken Zweizylinder auf ebener guter Straße gerade keine außergewöhnliche Leistung, und die Automobilisten, sofern sie nicht gerade glückliche Besitzer von 40 oder 60 PS-Maschinen waren, wußten recht gut, daß sie bei einem improvisierten Match gelegentlich einer Tour gegen ihre Kollegen von der anderen Fakultät den kürzeren ziehen mußten, besonders im bergigen Gelände, welches das leichtbelastete Motorrad viel weniger beeinflußt als den Wagen, wenn . . . ja wenn sie nicht so sicher hätten mit einem Verbündeten rechnen können, nämlich der Panne des Motorradlers.

A. Mayer

Paris-Reise

Da wir sicher alle noch von einem erneuten Stadion-Cross träumen, liegt doch der Gedanke nahe, wenn wir selbst schon keines veranstalten, wenigstens eines zu besuchen. Anfang Dezember findet wieder das inzwischen sehr erfolgreiche Cross in Paris statt. Unser Präsident Kurt Distler würde gerne eine Fahrt dorthin arrangieren, falls sich genügend Interessierte finden. Die Bahnfahrt nach Paris am Donnerstag Abend ist für 150,— DM zu haben, das Hotel de Paris am Ostbahnhof verlangt 40,— DM pro Nacht und Nase. Wäre das nichts?? Wer Interesse hat, soll sich beim Kurt am Clubabend melden, die Organisation würde dann über den Club erfolgen. Bitte bald melden, damit entschieden werden kann, ob sich die Arbeit lohnt!

F.B.

Münchner
Wurst-
spezialitäten
zu einem
günstigen Preis



Metzgerei Spitzauer

Kirchtruderinger Str. 4
8000 München 82
Telefon (089) 42 16 10



Allzweck-, Gewerbe-,
Sport-Anhänger

Norbert Spitzauer

Kirchtruderinger Str. 4
8000 München 82
Telefon (089) 42 16 10

AUTO
MÜNCH
IN MÜNCHEN

V·A·G



- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagen
- Service, Reparaturen
(auch für Porsche)
- Autoverleih
(PKW und Camper)
- Unfallinstandsetzung

AUTO MÜNCH GMBH

Tübinger Straße 11
8000 München 21
Telefon 089 / 57 30 06

»Wir führen das
rennerprobte Motul-Öl«

KTM, MOTO-GUZZI

Motorräder · Ersatzteile · Motorradzubehör



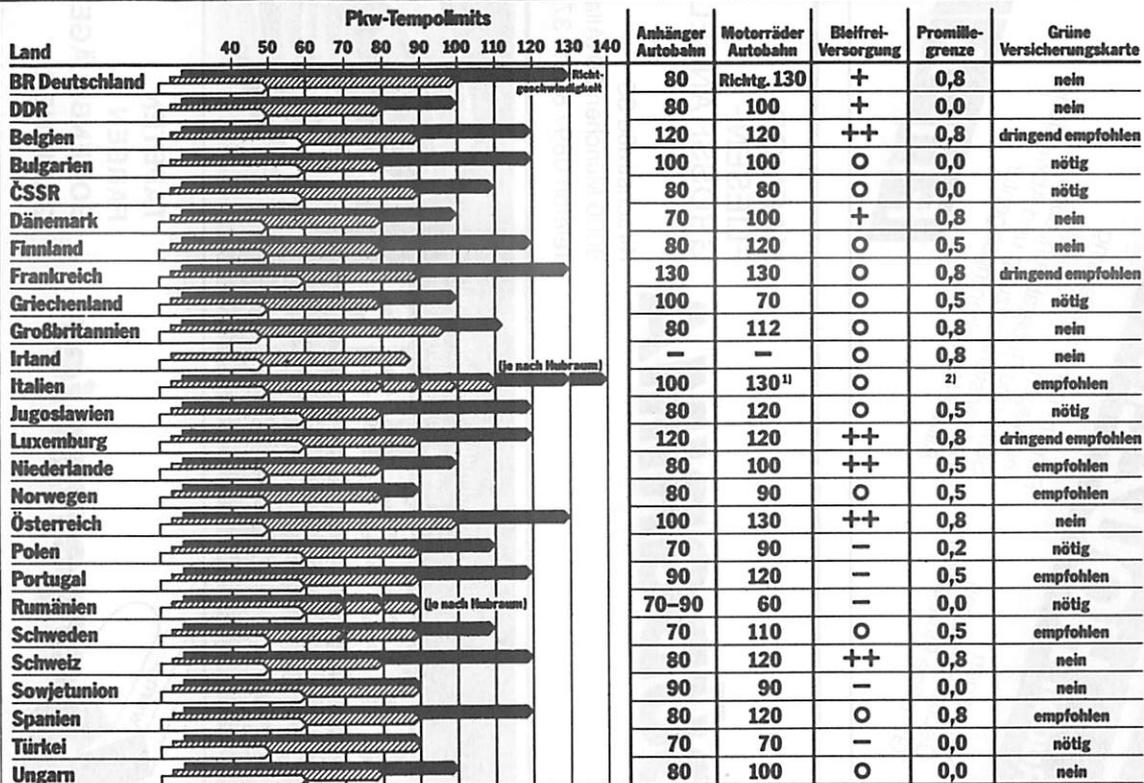
nachtmann

Mehrfacher Deutscher Motorrad-Geländemeister

Hans-Mielich-Platz · Telefon 089 / 65 23 82

Ausstellungsraum: Hans-Mielich-Straße

Tempo, Bleifrei und Promille in Europa



ADAC

Pkw-Tempolimits
 [Symbol] innerorts [Symbol] außerorts
 [Symbol] Autobahnen [Symbol] ohne Autobahnen

Bleifrei-Versorgung
 ++ flächendeckend + ausreichend
 o lückenhaft — kein Angebot

1) Autobahnen für Motorräder unter 150 cm³ verboten
 2) Fahren unter Alkoholeinfluß verboten

ADAC-Tips fürs ganze Jahr



Rudolf HOUZER GmbH

Süd. Münchener Str. 66
8022 Grünwald
Telefon 089 / 6492648

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Günstige Finanzierung

Firmen- und Privatleasing
Leihwagen
Sämtliche Reparaturen, auch
Unfallinstandsetzung und Abwicklung
Allianz-Versicherungsagentur

FIAT

SÜDGRIMA

MARMOR -
FLIESEN -
GROSSHANDEL

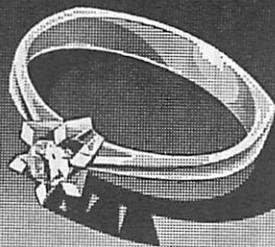
Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft
Goldschmiedemeister

KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

*DUGENA-Fachgeschäft - Ihr Experte für Uhren
Schmuck und ... gute Ideen.*



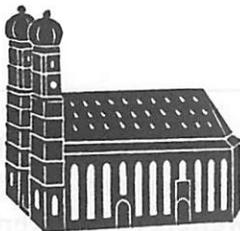
Bergermeier

TAPETEN
FARBEN
BODENBELÄGE
GARDINEN

Sensburgerstraße 8 · 8000 München 81 · Telefon 089 / 93 22 58
(vorm. Daglfinger Straße 6)

7. A C M Radl - Rallye

Der Jupp hatte gerufen und (fast) alle kamen. Entgegen der sonst üblichen Gepflogenheiten hatten die meisten rechtzeitig gemeldet, und fast 50 Starter hatten sich trotz recht zweifelhaften Wetters in Hinterbrühl auf der "Ranch" der Familie Rettschlag eingefunden. Fast überflüssig zu erwähnen, daß die Werners (mit Tochter Lisa) und die Millers in voller Ausrüstung angetreten waren, um die Papierabnahme und das Zeitnehmen zu erledigen. Wo blieben unsere ganzen Veranstaltungen ohne diese 'Heinzelmännchen'? Der Jupp hatte die ganze Familie eingespannt, um den gastronomischen Teil stilgerecht auszurichten. Um auch bei schlechtem Wetter nicht aufzusitzen, hatte der Kurt seinen Renntransporter samt Vorzelt beim Jupp aufgestellt. Hier saßen die Millers neben Stempeluhr und Waage, vor sich die Startrampe. Wie im echten Leben. Die Waage war notwendig, weil heuer erstmalig zwischen den leichten Rennern (bis 10 kg) und den schweren Sporträdern unterschieden wurde. Pünktlich um 11 Uhr machten sich die ersten Starter auf den Weg, der HDW mit seiner Enkelin. Die Strecke war wieder, wie üblich, so aufgebaut, daß jeder die von ihm erreichbaren oder von den Punkten her notwendigen Ziele anfahren konnte. Die Auswahl ging von Harlaching, Perlaicher Forst, Forstenrieder Park bis Kloster Schäftlarn. Man kam sich vor wie Fredl Fesl bei seiner berühmten Taxifahrt durch München. Meine Frau und ich hatten nach kurzem Studium der sehr guten Fahrtunterlagen bereits einige weitergelegene Punkte gestrichen und machten uns sodann auf den Weg zum Harlachinger Berg, wo an einem Baum neben der dortigen Kirche eine Unterschrift zu leisten war. Auch das Gebüsch im Perlacher Forst war relativ schnell gefunden und wir konnten uns auf den Weg nach Geisalgasteig machen. Die Pförtner des Filmgeländes waren offensichtlich vom Rallye-Fieber bereits angesteckt und wiesen jedem Ankommenden sofort den Weg zum gesuchten Hydranten. Dort trafen wir einige, die es vorgezogen hatten, den kürzeren Weg zu nehmen. Von hier aus gings weiter nach Grünwald zur Burg, unterschreiben, und weiter hinab ins Isartal. Dies sind mir die liebsten Abschnitte! Der Anstieg auf der anderen Seite dämpfte die Freude wieder etwas. Gut 50 Stufen waren mit dem Rad auf der Schulter zu überwinden, bis wir uns in Höllriegelskreuth wieder auf der gewünschten Höhe fanden.



KORON-KERZEN

J.C. Reisinger – Inh. Franz Reisinger

München's führendes Fachgeschäft
für Wachswaren, Qualitätszinn
und altbayerischer Hafnerkeramik
direkt am Dom.

KURTHILD
IMMOBILIEN



MÜNCHEN 2

Schwanthalerstraße 13

Telefon 59 41 31
und 59 38 85

GRUNDBESITZ-

- VERWERTUNG
- VERWALTUNG



Zubehör für Mann und Maschine

Mitten im Herzen von München findet jeder
Motorradfahrer alles, was sein Herz begehrt:
Ein umfassendes Zubehör für seine Maschine,
für jedes Wetter die passende Kleidung und
das neueste Sortiment an Helmen.

Bitte fordern Sie unseren Katalog an!

Südmotor — Schwanthalerstraße 5, 8000 München 2
Telefon 089/55 56 40

Der nächste Punkt in Buchenhain wurde sozusagen im Vorbeifahren mitgenommen. Die Schule in Baierbrunn durfte ebenfalls kein Problem sein, ein kurzer Blick auf den Plan am Ortsanfang zeigte die Richtung. Im Eifer des Gefechtes, und weil es wieder einmal bergab ging, übersah ich allerdings die Abzweigung. Nach Verlassen des Ortes kamen meiner Frau Zweifel über meinen Orientierungssinn und sie empfahl, noch einmal umzukehren. Da ich aber froh war, wieder ein Stück geschafft zu haben, entschloß ich mich, lieber auf sie zu warten. Mich trug mehr der olympische Gedanke als die unbedingte Jagd nach Punkten. Nach dieser Verschnaufpause trieb mich meine Frau weiter in Richtung Hohenschäftlarn. Nach einem kurzen, aber wieder gegen meine Faulenzerehre gehenden Anstieg fanden wir an der Kirche hinter einem herrlichen alten Bauernhof (so was sieht man halt vom Auto aus nie!) unseren Kontrollpunkt. Die verbrauchten Energien wurden durch Schokolade ergänzt, und die Fahrt konnte weitergehen. Jetzt folgte der schönste Teil – die Abfahrt zum Kloster Schäftlarn. Wenn 50 km/h am Tacho anstehen, ohne sich plagen zu müssen, dann kommt bei mir Freude auf. Die Suche nach dem nächsten Punkt an einer Walze gestaltete sich etwas schwieriger, offensichtlich hatte die Abfahrtseuphorie den Blick getrübt, aber dank der Hilfe von inzwischen eintreffenden Clubfreunden wurde auch diese Aufgabe erledigt.

Weiter ging die Fahrt über die Isar zur Aumühle. Der Mann des uns ab hier begleitenden Ehepaares (den Namen verschweige ich lieber) kannte offensichtlich das Isartal gut und übernahm deshalb die Führung. Meinen Einwand, als er nach der Isar nach links abbog, und ich der Meinung war, nach der Karte müsse die Aumühle auf der rechten Seite liegen, entkräftete er ganz einfach damit, daß er schon mehrmals in dieser Wirtschaft gewesen sei. Wir folgten ihm also vertrauensselig und mußten bei der Ankunft feststellen, daß es sich um die Gaststätte 'Zur Mühle' handelte. Aber da man ja in der Lage ist, stets das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden, wurde hier eben der Flüssigkeitsverlust ausgeglichen. Ein in der Nähe liegender Kontrollpunkt, der fast ebenso viele Punkte einbrachte, wie die Aumühle, und von uns eigentlich nicht geplant war, hob den Fehler wieder mehr als auf. Der Paschek Franz braucht sich also keine Gewissensbisse machen.

Leider folgte jetzt der uns schon bekannte und berüchtigte Aufstieg nach Straßlach. Nach viel Schieberei war aber auch dieser "Paß" überwunden. Dafür erwartete uns am nächsten Anlaufpunkt in der Frundsbergstraße bereits die "Distlerin" mit einer kräftigen Stärkung und Getränken. Herzlichen Dank für diese gute Idee und die damit verbundene Arbeit.

Leider war ab hier der gemütliche Teil vorbei – es begann zu regnen. Bis wir in Wörnbrunn ankamen, waren wir trotz Anorak naß bis auf die Haut. Aber einen ACM'ler ficht dies nicht an. Wir strampelten unverdrossen weiter über Grünwald bis zur Großhesselohrer Brücke, von hier hinab ins Isartal und an der Isar entlang bis zum Ziel bei Jupp an der "Futterkrippe". Um die äußere Nässe zu egalisieren, inhalierte ich zuerst ein Bier bevor wir nach Hause fuhren, um trockenes Zeug anzuziehen. Die Gerda Rettschlag hatte inzwischen Kaffee gekocht und jede Menge Kuchen und Torten bereitgestellt. Diese Abteilung erfreute sich nicht nur wegen des geringen Preises (1,- incl. Kaffee), sondern wegen der allseits gelobten Qualität eines guten Umsatzes. Der Jupp stand am Grill und hatte beste Rinderlende kurzerhand als Koteletts zum Sonderpreis von 4,98 DM umfunktioniert. Dank einer Bierspende vom Kössler Rudi sowie eines Hundertmarkscheines eines nicht genannt werden wollenden Sponsors, gab es dazu Freibier in ausreichendem Maße. Die Menge des Regens überstieg zwar die des Freibiers, aber unter Dach oder Zeltplane konnte dies unsere gute Stimmung nicht trüben. Nach und nach trafen die halb oder ganz aufgeweichten Sportfreunde ein, um an der unter der Leitung vom Jupp stattfindenden Siegesfeier teilzunehmen. Die Ergebnisse sehen Sie im Anschluß an meinen Bericht. Besondere Erwähnung verdient die Teilnahme von Anna JUNG, der Mutter unseres Kameraden Max, die mit 78 Jahren die Älteste war und sich trotz eines Sturzes, wobei sie sich eine Rippe brach, ins Ziel fuhr und den 4. Platz in der Damenklasse erreichte. Allen Respekt!!

Gegen 22 Uhr verließen die letzten Aufrechten den Biergarten "Bei Gerda und Jupp". Zurück bleibt die Erinnerung an eine perfekt organisierte Veranstaltung, die nicht nur uns Teilnehmern sehr viel Freude bereitete, sondern aufgrund der zahlreichen Mitfahrer auch den Veranstaltern. Deshalb gilt mein Dank auch nicht nur den Familien Distler, Miller, Rettschlag und Werner, sondern auch allen, die sich trotz der schlechten Witterung aufgemacht hatten, durch ihr Dabeisein die Mühen der Vorgenannten zu honorieren. Wir freuen uns alle schon aufs nächste Jahr auf ein neues "Tritt In"!

M3



© auto, motor und sport.

Extra drei.®

Der für den Rennsport entwickelte M3 steht jetzt als alltagstaugliche Straßenversion für Sie bereit.

Mit 2,3 Liter Vierventil-Vierzylindermotor, 200 PS.

Willkommen im Cockpit.

AUTO-HUSER GmbH

BMW-Vertragshändler

Fürstenrieder Straße 212-216 · 8000 München 70 · Tel. 7 14 50 24



**Freude
am
Fahren**

Ergebnisse der 7. ACM Radl-Rallye am 19. Juli 1987

| Sporträder – Klasse 1 – Kinder bis 14 Jahre | | Punkte |
|---|----------|--------|
| 1. Distler Richard | 14 Jahre | 321,16 |
| 2. Distler Christine | 12 Jahre | 319,16 |
| 3. Distler Kurti | 9 Jahre | 318,11 |
| 4. Sturm Markus | 11 Jahre | 313,11 |
| 5. Ernst Claudia | 9 Jahre | 119,72 |

Klasse 2 – Männer 15–30 Jahre

| | | |
|------------------|------|--------|
| 1. Reindl Alfred | Gast | 314,11 |
| 2. Fuchs Oliver | Gast | 185,72 |

Klasse 3 – Männer 31–50 Jahre

| | | |
|---------------------|------|--------|
| 1. Distler Kurt | | 321,16 |
| 2. Kreuzer Ulrich | Gast | 318,16 |
| 3. Wagenführer Lulu | | 313,11 |
| 4. Kniesel Richard | Gast | 311,11 |
| 5. Bauer Ferdinand | | 274,33 |
| 6. Jung Max | | 136,94 |
| 7. Grüner Karl | Gast | 126,99 |

Klasse 4 – Männer ab 51 Jahre

| | | |
|------------------|------|--------|
| 1. Huber Hans | | 344,71 |
| 2. Lupper Rudolf | Gast | 126,99 |
| 3. Werner H.D. | | 119,72 |

Damen – 15–30 Jahre

| | | |
|-----------------------|------|--------|
| 1. Herzog Ute | Gast | 468,75 |
| 2. Baumgartner Sabine | Gast | 314,11 |
| 3. Welte Ruth | Gast | 313,11 |
| 4. Zaglmann Sandra | Gast | 184,72 |

Damen – ab 31 Jahre

| | | |
|--------------------------|------|--------|
| 1. Huber Brigitte | | 341,71 |
| 2. Peter Gundi | Gast | 312,11 |
| 3. Bauer Ingrid | | 309,78 |
| 4. Jung Anna - 78 Jahre! | Gast | 136,94 |
| 5. Koch Renate | | 136,94 |
| 6. Lupper Hermine | Gast | 126,99 |

Rennräder – Klasse 2 – Männer 15–30 Jahre

| | | |
|------------------------|------|--------|
| 1. Rauscher Oliver | Gast | 545,00 |
| 2. Wagenführer Tschuli | | 314,11 |

Klasse 3 – Männer 31–50 Jahre

| | | |
|----------------------|--|--------|
| 1. Rauscher Herbert | | 543,00 |
| 2. Littich Ferdinand | | 542,00 |
| 3. Gutsche Rüdiger | | 495,02 |
| 4. Dähne Helmut | | 467,75 |
| 5. Paschek Franz | | 327,15 |
| 6. Kurzwart Edi | | 136,94 |

Klasse 4 – Männer ab 51 Jahre

| | | |
|--------------------|------|--------|
| 1. Knaller Manfred | Gast | 524,00 |
| 2. Schneider Louis | | 470,75 |
| 3. Koch Hans | | 415,85 |
| 4. Gierschik Heinz | | 415,85 |
| 5. Hollweck Franz | Gast | 392,50 |
| 6. Reinhard Anton | Gast | 392,50 |

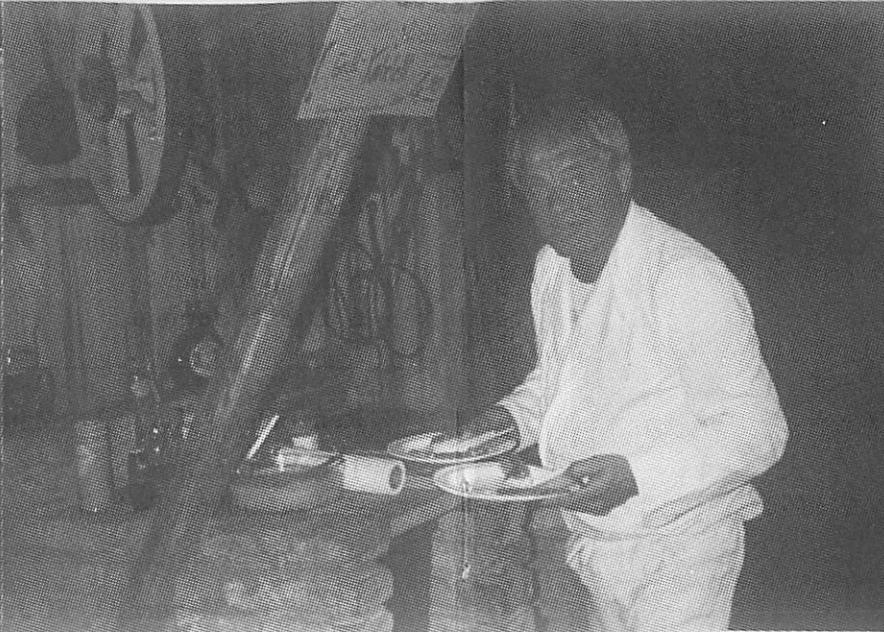
Damen ab 31 Jahre

| | | |
|----------------------|------|--------|
| 1. Gutsche Carola | | 496,02 |
| 2. Schneider Barbara | | 469,75 |
| 3. Paschek Ruth | | 327,15 |
| 4. Sturm Erika | Gast | 314,11 |



Gewogen und zu schwer befunden

Ein nasser Teilnehmer, Helmut Dähne



... guten Appetit

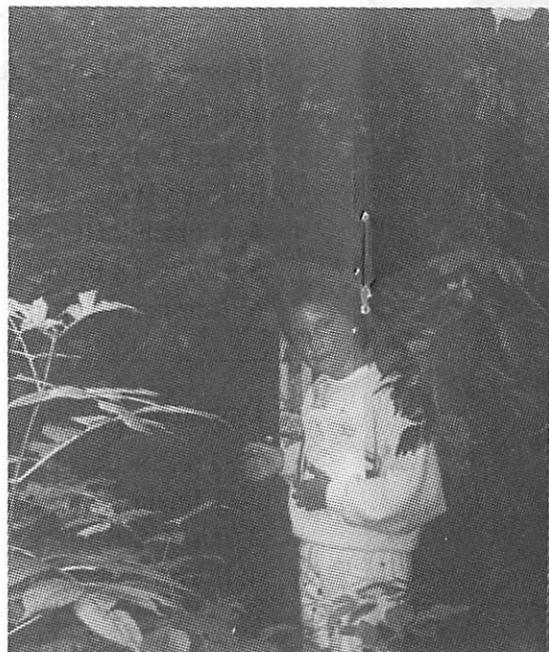


Opa und
Enkelin
am Start...

... und am Ziel



Helmut Dähne bei der Ankunft





Auch auf 3 Rädern...

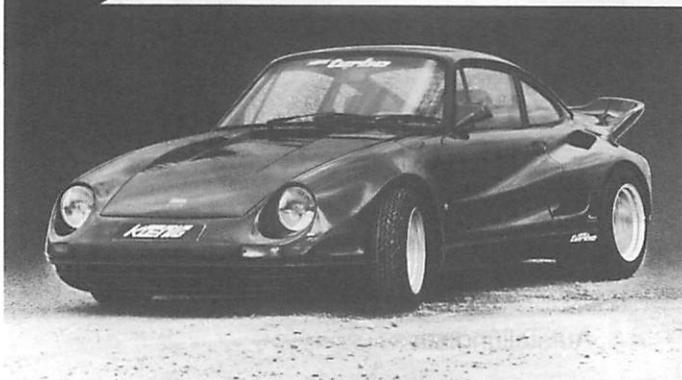
... läßt sich's gut fahren.



KOENIG
SPECIALS

„Auto-Traumwelt“

Design- und Tuningcenter



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem neuen Design- und Tuning-Center.

- Ausstellungsraum
- Alle Fahrzeuge zu besichtigen und probezufahren
- Zubehöerausstellung
- Spezialwerkstätte (Sofortmontage, Motor- und Fahrzeugtuning, Karosserieumbauten)
- Verkauf von Neu- und Vorführfahrzeugen (auch Leasing)

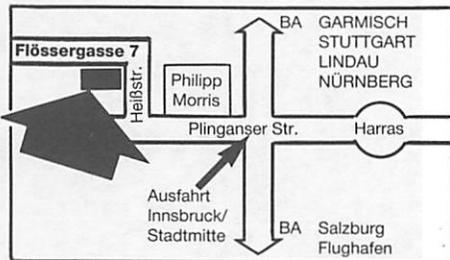
3,4 L Doppelturbo
480/550 PS
0 – 100 in 4,4 sec.
310 km/h
KOENIG Karosserieumbau
für alle 911
Sportfahrwerk
vo. 225/50 auf 9" x 15
hi. 345/35 auf 13" x 15



500/560 SEC mit KOENIG-Karosserieumbau in Breitversion, vo. 285/40 auf 10" x 15, hi. 345/35 auf 13" x 15, Doppelturbo 400/430 PS, 285 km/h Spitze



Ferrari 328 mit 450 Turbo-PS, 0 – 100 in 4,6 sec / 306 km/h, KOENIG-Karosserieumbau, Breiträder



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr



Aufstellung zur ...

... Slalom-Schlacht



SAMMEL-ANZEIGEN

Glaserei Ostermeier, Neu- und Reparaturverglasungen
Kistlerhofstraße 161, 8000 München 70, Telefon 78 81 16

STENVERS GmbH, Armaturen-Meßgeräte-Pumpen
Waldgartenstraße 49, 8000 München 70, Telefon 714 10 49

„HALLO“-Reisebüro Neuperlach, PEP-Zentrum
Telefon 637 10 44

Kiessling oHG, San.-Installationen, Rep.-Dienst.
Ismaninger Straße 6, 8000 München 80, Tel. 47 31 90

Berndt F. Botschen, Finanz- und Anlageberatung
(Steuerbegünstigte Kapitalanlagen), Telefon 60 26 69

Franz Paschek, Elektrofahrzeuge und Gabelstapler
Reparatur, Spezialbatterien für Elektro, Telefon 76 13 21

Max Jung, Bau- und Fahrzeugschmiede
« Individuelle Metallgestaltung »
Truderinger Straße 289, 8000 München 80, Telefon 42 13 37

WNK GmbH, „Wir stellen die Litho's für das ACM-ECHO her“
Wasserburger Landstr. 268 a, 8000 München 82, Tel. 430 74 76

HERBERT PAUL, BMW-Autoreparatur und Unfallinstandsetzung
Ersatzteile, Verkauf
Hohenzollernstraße 65, 8000 München 40, Telefon 271 92 01

Sicher durch den Winter "Fahrtraining auf Eis und Schnee"

Um für den Winter fahrerisch gerüstet zu sein, finden Trainingskurse unter winterlichen Fahrbedingungen, d.h. auf festgefahrener Schneedecke statt.

Jeder Kursteilnehmer soll hier die eigenen Grenzen und die Grenzen seines Fahrzeuges kennenlernen. Die 1-Tages-Kurse finden jeweils am Samstag und Sonntag von 8.30 bis 16.00 Uhr auf einem abgesperrten, großen Übungsplatz statt. Hier einige Übungen:

- z.B. verschiedene Bremstechniken
- Bremsen und Ausweichen vor einem Hindernis
- Abfangen eines schleudernden Wagens
- Slalomfahren
- 180 Grad - U - Wende und das sog. "Driften"

Anmeldungen schriftlich oder telefonisch an:

Wolfgang Zülke, Dipl. Ing. FH

Haffstraße 23, 8000 München 82, Telefon (089) 42 44 64

Mich hat nicht das schlechte Wetter auf die Idee gebracht, dies zu veröffentlichen, sondern das Erlebnis eines Kurses bei Herrn Zülke. Dieser fand sogar im Sommer auf beregneter Bahn statt. Man ist also nicht auf Schnee angewiesen. Mich hat Herr Zülke in einigen Stunden überzeugt, daß er ein echter Könnner seines Handwerks ist und deshalb nur empfohlen werden kann.

F.B.

In Leistung und Flexibilität sind wir auf der Höhe.

Aber bleiben preislich auf dem Boden.

Wir bauen seit 50 Jahren Aufzüge.
Starke Lastenaufzüge für
Handel, Gewerbe und Industrie -
schnelle, komfortable bis

hochexklusive Personen-Aufzüge.
Wir kennen keine Schwer-
punkte. Außer einem: Flexibilität
und Fortschritt.

**VESTNER AUFZÜGE**

Personen-, Lasten-, Hydraulikaufzüge, Auto-, Kranken-, Industrieaufzüge

Gebrüder Vestner Aufzugsbau
D-8046 Garching-Hochbrück Gutenbergsstraße 3 Telefon (089) 320098-0

CLUBMEISTERSCHAFT

Zu ungewohnter Jahreszeit, nämlich zum 29. Juli hatte Kurt Distler die Clubmeisterschaft auf dem Salzburgring terminiert. Die Hoffnung auf schöneres Wetter und einen längeren Tag hatte zu dieser Entscheidung geführt. Überdies konnte es nicht schaden, einmal etwas Neues zu versuchen. Mit Unterstützung von Helmut Diehl und Jupp Rettschlag wurde die Organisation durchgeführt. Neu war auch, daß die Veranstaltung nach den Richtlinien und mit Genehmigung der ONS bzw. OMK ausgerichtet war. Dies hatte zwar zur Folge, daß die Fahrzeuge nach strengeren Kriterien beurteilt wurden, nur bestimmte Helme zugelassen waren und eine Tageslizenz notwendig war. Für den Veranstalter bedeutete dies aber eine versicherungstechnische und rechtliche Absicherung, falls es zu einem größeren Unfall kommen sollte. Wer sich an den Auflagen gestört hatte, sollte auch diesen Aspekt berücksichtigen. Darüberhinaus hatten die beiden Kurts (Distler und Hild) eine ausreichende Menge an zugelassenen Helmen zur Verfügung gestellt, sodaß dieses Problem sich von selbst erledigte. Die Veranstalter waren mit einigen Helfern bereits am Samstag am Ring, um die letzten Vorbereitungen zu treffen und um den Slalom aufzubauen. Die immer bereiten Helfer, die Millers und die Werners, saßen den ganzen Nachmittag neben der Straße vor dem Yachtclub in Attersee, um die Ankommenden zu empfangen und sie über die Quartiere zu informieren. Man muß sich einmal klar sein, was es heißt, nicht teilnehmen zu können, dafür aber die Fahrt- und Übernachtungsspesen zu tragen, damit man für das Vergnügen Anderer seine Freizeit opfern darf! Ich weiß nicht ob Sie alle informiert sind, daß unsere Helfer dieses Opfer aus reinem Idealismus und aus Kameradschaft für die teilnehmenden Clubfreunde bringen. Dies muß einmal ganz klar herausgestellt werden; denn was wären wir ohne unsere fleissigen Helfer? Deshalb an dieser Stelle wieder einmal ein ganz großes Dankeschön an alle, die immer da sind, wenn man sie braucht! Ich glaube kaum, daß sich jemand Gedanken gemacht hat, warum er in der Hauptsaison für eine Nacht in einem guten Haus wohnen konnte. Daß dies vieler Telefonate, Schreiberei und Fahrten bedurfte, kann man sich vorstellen. Man sollte deshalb ein gutes Ergebnis nicht als selbstverständlich hinnehmen, und noch viel weniger kritisieren, wenn einmal nicht alles nach Wunsch klappt! Aber nach dieser "Aufklärung" weiter im Text:

Nach Bezug unserer Quartiere trafen wir uns um 19 Uhr im Union-Yachtclub in Attersee. Kurt Distler hatte noch am Vorabend aufgrund des zweifelhaften Wetters beschlossen, das Seefest in das Lokal zu verlegen. Der Wirt hatte für den dementsprechenden Rahmen gesorgt, das vorbereitete Menü war sozusagen "vom Feinsten". Wenn man davon absieht, daß manche ihre finanziellen Grenzen etwas enger gesteckt hätten, kann man keinerlei Kritik anbringen. Es wurde ein gepflegter und dabei kameradschaftlicher Abend. Der Morgen des Sonntag sah uns im strömenden Regen zum Salzburgring fahren. Ironie des Schicksals, daß der gewählte Sommertag schlechter war als unsere bisherigen Herbsttage. Dies aber dem Veranstalter anzulasten, wäre aber äußerst unfair. Wer sich an den letzten Bayern-Preis erinnert, der kommt sicher zur Erkenntnis, daß es sich bei dem für das Wetter verantwortlichen Petrus nicht um ein ACM-Mitglied handeln kann. Aber da wir teilweise ja noch die Nässe der Radl-Rallye vom Vorwochenende auf der Haut spürten, konnte uns dies fast nichts anhaben. Die Papier- und Fahrzeug-Abnahme gestaltete sich aufgrund der neuen Vorschriften schwieriger und langwieriger als gewohnt. Aber unsere Damen Distler, Gafus und Werner sowie die Abnahme-Kommissare gaben sich alle Mühe, mit allen Widrigkeiten fertigzuwerden. Aber letztendlich konnte jeder, wenn auch mit etwas Verzögerung, die beiden Wettbewerbe unter die Räder nehmen. Der Slalom war heuer etwas runder und schneller gesteckt, was aber trotzdem zu einigen "Irrfahrten" führte. Als ebenfalls Betroffener muß ich allerdings gestehen, daß jeder selbst schuld hatte, der sich den Verlauf nicht genügend angesehen hatte. Die Fahrer, die ohne Strafpunkte durchkamen, haben bewiesen, daß dies möglich war. Der Fahrerlehrgang auf dem Ring entsprach meiner Meinung nach nicht ganz den Erwartungen, wobei man aber nicht vergessen darf, daß es einfach nicht möglich ist, es allen recht zu machen. Die einen stören sich daran, wenn jede Sektion mehrmals zu durchfahren ist, die anderen, die den Ring noch nicht kennen, wollen sorgfältig eingewiesen sein. Daß es aber im Verlauf der ganzen Veranstaltung trotz Regens nur zu einem einzigen Ausrutscher kam, beweist aber, daß die Art der Durchführung so falsch nicht sein konnte. Trotz einiger Probleme kann man die Veranstaltung als gelungen beurteilen und, abgesehen vom Veranstalter, der über zu geringe Teilnahme zu klagen hatte, konnten alle zufrieden sein. Ergebnisse auf der nächsten Seite.

Ergebnisse:

Erläuterung der Einteilung: Die Rubriken geben von links nach rechts an
– Platz/Start-Nr. / Name des Fahrers / schnellste Runde / Fahrzeug / Ab-
weichung Rd. 7–9 / Abweichung Rd. 3–6 / Slalom-Zeit incl. Strafpunkte
/ Gesamt-Strafpunkte.

Gruppe A3

| | | | | | | | | |
|----|----|------------------|------|----------|-----|----|---------|--------|
| 1 | 55 | Diehl H. | 2.07 | Lotus | 82 | 4 | 2.11.10 | 217,10 |
| 2 | 53 | Wagenführer jun. | 2.10 | VW | 75 | 5 | 2.22.05 | 222.05 |
| 3 | 57 | Wagenführer sen. | 2.04 | Mercedes | 69 | 20 | 2.15.27 | 224,27 |
| 4 | 54 | Riedl W. | 2.06 | Fiat Uno | 67 | 7 | 2.32.64 | 226.64 |
| 5 | 89 | Kammerlehner W. | 2.13 | Honda | 92 | 2 | 2.13.83 | 227.83 |
| 6 | 51 | Schimmel H. | 2.14 | BMW | 95 | 1 | 2.20.59 | 236.59 |
| 7 | 31 | Paschek F. | 2.16 | Ford | 119 | 2 | 2.16.27 | 257.27 |
| 8 | 52 | Schütz H. | 2.16 | BMW | 105 | 8 | 2.42.79 | 275.79 |
| 9 | 33 | Dick J. | 2.13 | Lancia | 93 | 67 | 2.30.14 | 310.14 |
| 10 | 58 | Rinkes R. | 2.13 | | 91 | 3 | ----- | ----- |

Gruppe A2

| | | | | | | | | |
|---|----|--------------|------|---------|-----|----|---------|--------|
| 1 | 30 | Wittmann H. | 1.58 | BMW | 59 | 3 | 2.13.00 | 195.00 |
| 2 | 27 | Kiessling M. | 1.58 | BMW | 59 | 10 | 2.06.79 | 195.79 |
| 3 | 25 | Decker R. | 2.00 | Porsche | 64 | 2 | 2.14.84 | 200.84 |
| 4 | 29 | Gafus | 2.02 | BMW | 74 | 2 | 2.20.30 | 216.30 |
| 5 | 26 | Stenvers C. | 2.04 | Porsche | 82 | 15 | 2.21.66 | 238.66 |
| 6 | 28 | Fischer | 2.07 | | 103 | 2 | ----- | ----- |

Gruppe A1

| | | | | | | | | |
|----|----|-----------------|------|---------|-----|----|---------|--------|
| 1 | 4 | Krippner W. | 1.48 | Porsche | 61 | 2 | 2.04.39 | 187.39 |
| 2 | 23 | Distler K. | 1.50 | BMW M5 | 66 | 7 | 2.18.15 | 211.15 |
| 3 | 9 | Oswald W. | 1.49 | Porsche | 64 | 3 | 2.29.99 | 216.99 |
| 4 | 11 | Maier H. | 1.52 | Porsche | 76 | 10 | 2.15.29 | 221.29 |
| 5 | 17 | König W. | 1.40 | Ferrari | 35 | 8 | 3.02.96 | 225.96 |
| 6 | 15 | Müller R. | 1.54 | BMW | 81 | 4 | 2.31.66 | 236.66 |
| 7 | 10 | Dotzler G. | 2.00 | BMW M3 | 99 | 7 | 2.11.59 | 237.59 |
| 8 | 5 | Angerl H. | 1.55 | Porsche | 84 | 4 | 2.33.62 | 241.62 |
| 9 | 14 | Hummelt Juliane | 1.56 | Porsche | 96 | 4 | 2.24.42 | 244.42 |
| 10 | 8 | Schneider P. | 1.55 | Porsche | 81 | 8 | 2.41.60 | 250.60 |
| 11 | 13 | Osterer K. | 1.53 | Porsche | 74 | 3 | 3.03.88 | 260.88 |
| 12 | 20 | Hornig R. | 1.56 | Porsche | 91 | 7 | 2.45.22 | 263.22 |
| 13 | 7 | Kolesch J. | 1.59 | Porsche | 88 | 21 | 2.46.77 | 275.77 |
| 14 | 18 | Kreuzer U. | 2.07 | Ferrari | 116 | 10 | 2.46.31 | 292.31 |



Shell Heizöl

Ilmberger

Julius Ilmberger & Sohn
Hahilingastr. 5
8024 Oberhaching

Bei uns
sind Sie immer
in guten Händen

(089)

6131658

Buchbinderei Papierverarbeitung

KALENDERHERSTELLUNG
BROSCHÜREN, KLEBEBINDUNG
KATALOGE
PLASTIKSPIRALEN
PLASTIKBINDERÜCKEN
PROSPEKTE
STANZPLAKATE
AUFSTELLPLAKATE
DISPLAYS



Vogel GmbH

SEIT ÜBER 20 JAHREN
ZUVERLÄSSIGER PARTNER
DER DRUCKINDUSTRIE

BIBINGERSTRASSE 20 · 8013 HAAR
TELEFON 46 30 54/55

GBA
München

Geschäftsführer:
Arnold v. Dressler

IHR PARTNER FÜR GRUNDBESITZ

Unser Leistungsangebot:

- Grundbesitzverwertung, techn. Gutachten
- Verkauf und Vermittlung von Wohnungen, Wohn- und Geschäftshäusern
- Industriebeteiligungen, Konzeption

GBA Gesellschaft für Bau- und Absatzberatung
Von-der-Tann-Str. 3, 8000 München 22, Tel. 089/2884 04-05

In Bayern – ein Begriff für Sauberkeit

Die Münchner Heinzelmännchen



(089) 42 90 71

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

| | | | | | | | |
|----|----|-------------|------|---------|-----|-----|-------|
| 15 | 24 | Goeser A. | 1.50 | BMW | 64 | 1 | ----- |
| 16 | 21 | Grzime St. | 2.18 | BMW | 147 | 1 | ----- |
| 17 | 6 | Brammen Ute | 2.20 | Porsche | --- | --- | ----- |
| 18 | 19 | Bauer F. | --- | BMW | --- | --- | ----- |

GESAMT - ERGEBNIS:

| Pl. | St.Nr. | Name | Gruppe/Pl. | Ges.-Punkte |
|-------------------------------|--------|------------------|------------|-------------|
| 1 und damit CLUBPOKAL-SIEGER: | | | | |
| | 4 | Krippner W. | A1 1 | 187.39 |
| 2 | 30 | Wittmann H. | A2 Gast 1 | 195.00 |
| 3 | 27 | Kiessling M. | A2 2 | 195.79 |
| 4 | 25 | Decker R. | A2 Gast 3 | 200.84 |
| 5 | 23 | Distler K. | A1 2 | 211.15 |
| 6 | 29 | Gafus H. | A2 4 | 216.30 |
| 7 | 9 | Oswald W. | A1 3 | 216.99 |
| 8 | 55 | Diehl H. | A3 1 | 217.10 |
| 9 | 11 | Maier H. | A1 Gast 4 | 221.29 |
| 10 | 53 | Wagenführer jun. | A3 2 | 222.05 |

Ergebnisse Motorräder bis 750 ccm

| Pl/St.Nr. | Name | Fahrzeug | Ges.Pkt. | Rd.Z. | Slalom | St/Pk |
|-------------------------|--------------------|------------|----------|-------|---------|-------|
| 1. | 7 Ilmberger Julius | Kawa 600 | 479.69 | 1.56 | 2.03.69 | —,— |
| CLUBPOKAL-SIEGER | | GPZ | | | | |
| 2. | 16 Rank Valentin | Suzuki 750 | 488.63 | 1.46 | 2.21.63 | 20 |
| 3. | 12 Nerbl Georg | Honda 600 | 494.40 | 1.54 | 2.09.40 | 10 |
| 4. | 4 Ernst Klaus | Yamaha 350 | 495.28 | 2.00 | 1.59.28 | 10 |
| 5. | 8 Stögmüller Rene | Kawa 600 | 498.33 | 1.55 | 2.08.33 | —,— |
| 6. | 14 Wimmer Werner | Honda 600 | 535.81 | 2.11 | 2.04.81 | 10 |
| 7. | 9 Walter Andreas | Yamaha 350 | 563.01 | 2.19 | 2.08.01 | —,— |
| 8. | 10 Röttinger Joh; | Yamaha 350 | 647.31 | 2.40 | 2.30.31 | 10 |

Klasse über 750 ccm

| | | | | | | |
|----|----------------------|-------------|--------|------|---------|-----|
| 1. | 2 Ilmberger Jul. sen | BMW K 100 | 503.16 | 1.59 | 2.10.16 | —,— |
| 2. | 11 Ibscher Hubert | BMW 80 GS | 521.67 | 2.09 | 2.04.67 | —,— |
| 3. | 15 Koch Hans | Suzuki 1100 | 529.80 | 2.06 | 2.16.80 | —,— |
| 4. | 19 Dilthey Hans-H. | BMW SW1000 | 552.09 | 2.10 | 2.23.09 | 10 |
| 5. | 13 Littich Ferdin. | BMW K100 | 584.40 | 2.04 | 2.37.40 | —,— |
| 6. | 18 Amberg Anton | BMW K100 | 672.91 | 2.38 | 3.07.91 | —,— |

ausgefallen:

| | | | | | | |
|----|-----------------|------------|-------|-------|---------|-----|
| 17 | Völkl Alfred | Yam.250TZ | ----- | 2.08 | ----- | —,— |
| 5 | Kiermaier Manf. | Yam.600End | ----- | ----- | 2.09.33 | —,— |



OLYMPUS AF-10

Schicke, kleine und leichte Autofocus-Sucherkamera mit automatischer Blitzzuschaltung, motorischem Filmtransport, Programmautomatik, Autofocus-Speicher, DX-Filmkennung und Selbstauslöser.

298.-



OLYMPUS OM-40 PROGRAM

Programm-Automatik und Zeitautomatik mit ADM, kontrastabhängige Belichtungskorrektur ESP, manuell, DX-Filmkennung.

mit Objektiv 1.8/50

598.-

**Polaroid 635
CL
LED**

Bei uns

119.-

mit
Lichtmischer
und Nahlinse



FOTO · VIDEO · BRILLEN

PINI

Münchens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 594361
Filiale St. Bonifatiusstraße 16

hochleistungs schmierstoffe



Optimol Ölwerke GmbH München

Friedenstrasse 7 D-8000 München 80 ☎ 089/4183-0 Tx 5 23636 opti d

ACM Sportsplitter

Auch diesmal kann ich wieder einiges über Einsätze unserer Clubfreunde berichten. In Wunstorf wurde am 2. August ein Renntag abgehalten, wo auch Anton GOESER in einem Lauf zur DTM am Start war. Nach Aussage von Kurt Hild hätte der Anton selbst die schnellen Daimler halten können – wenn er nicht im Verlauf des Rennens seinen 3. Gang verloren hätte. So reichte es halt nur zum 11. Platz. Aber angesichts des Handicaps immer noch eine respektable Leistung, auch wenn der Anton damit nicht zufrieden sein wird.

Kurt HILD machte wieder die Interserie unsicher, wo er sich bereits im Samstag-Training gegenüber dem Vorjahr um 8 sec. verbessern konnte. Der Runden-Durchschnitt betrug dabei etwa 200 km/h. Als Vergleich sollen die Zeiten der Spitzenleute dienen: Volker Weidler fuhr 1.32, der Zweite 1.36, die 962 bewegten sich bei 1.41, Kurt schaffte 1.44. Im Rennen selbst hatte er wieder einmal Pech, als Walter Lechner als Fünfter in einer schnellen Links (ca. 270–290 km/h) von der Strecke flog und einen Stapel Reifen mitnahm. Da diese nicht, wie üblich, zusammengebunden waren, flog einer der Reifen in die Fahrbahn, genau auf die Ideallinie. Der nachfolgende Jochen Dauer wollte ausweichen und flog dabei von der Straße. Das Ergebnis dieses Abfluges: Totalschaden – ca. 500.000,— DM! Unser Kurt, der natürlich ebenfalls sehr schnell angeflogen kam, konnte das Hindernis nicht rechtzeitig sehen und erwischte es deshalb mit seinem rechten Rad. Der notwendige Radwechsel warf ihn natürlich hoffnungslos zurück. Im 2. Lauf brach dann der Auspuff, und bedingt durch diesen Leistungs-Verlust reichte es insgesamt dann nur zum 8. Platz. Aber angesichts der widrigen Umstände immer noch eine beachtliche Leistung.

Am selben Tag lief in Donington Park in England die WM der Motorräder. Im Lauf der 80 ccm-Klasse waren, wie immer, auch einige KRAUSER vertreten. Stefan Dörflinger fiel leider, am 2. Platz liegend, aus. Aber nach ständig wechselnden Führungen erreichten die Krauser-Produkte unter Connachie und Weibel die Plätze 2 und 3. In der WM liegt Weibel somit auf dem 2. Platz hinter Jorge Martinez. Herzlichen Glückwunsch an den Fahrer und die Firma KRAUSER!

In der Klasse bis 250 ccm sah man harte Kämpfe zwischen Mang, Roth und Wimmer. Während Lavado stürzte, belegten Mang, Wimmer und Roth die Plätze 1, 3 und 5! So stark waren die deutschen Fahrer lange nicht mehr. Lassen wir uns überraschen wie's weitergeht!

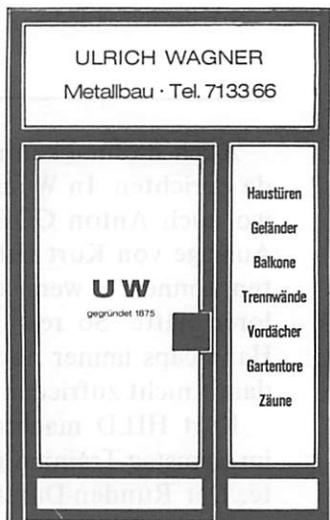


**FLEISCH
WURST
GEFLÜGEL
WILD
TIEFKÜHLKOST**

Verkauf an Jedermann ab DM 50,-
Montag – Freitag von 8.00 – 13.00 Uhr

FLEISCHMARKT DISTLER

Werner-von-Braun-Straße
8011 Putzbrunn – Telefon 089/461 05-143



Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60



Die neue Kraft. Golf GTI 16V.

Das Neueste vom Golf-Sport: Golf GTI 16V. Ein Kraftpaket voller Energie.

16 Ventile. 4-Zylinder-Einspritzmotor. Zwei obenliegende Nockenwellen. Elektronische Kennfeldzündung. Echte Profi-Technik aus dem Motorsport. 102 kW (139 PS) oder das Angebot für den Umweltschutz: der 95 kW (129 PS)-Motor mit Abgasreinigung. Alles in Bestform. Für alle, die nicht nur Wert auf Individualität, Understatement und reichlich Fahrspaß legen, sondern auch Wirtschaftlichkeit zu schätzen wissen. Jetzt bei uns.

Ihr V.A.G Partner



**AUTOHAUS
FEICHT** **G M
B H**

Volkswagen + Audi-Händler

8013 Haar-München

Münchner Straße 39

Telefon 089/430 20 11-12



ACM-SLALOM

Liebe Clubfreunde,

vergeßt nicht unseren Slalom, der am 6. September auf dem Parkplatz der Knorr-Bremse in der Moosacher Straße 80 in München 40, stattfindet.

Der erste Start erfolgt um 9 Uhr 30. Ausschreibungen sind am Clubabend beim Sportleiter Helmut Diehl zu bekommen.

Es werden auch noch einige Funktionäre benötigt. Wer Zeit hat, sollte sich bitte dringend beim Sportleiter oder beim Mayer Alex melden!!

F.B.

SLALOM ZUM NULL TARIF !!!

ACM - CLUB - SLALOM - POKAL SAMSTAG 5.9.1987

nach dem Aufbau der Slalomstrecke für den Slalom am Sonntag führen wir einen Slalom für Funktionäre und Mitglieder durch.

Termin: Samstag 5.9.87, ca. 16.00 bis 18.00 Uhr

Teilnehmer: Funktionäre des Slalom und ACM Mitglieder

Fahrzeuge: werden gestellt (gleichwertige PKW's)

Nenngeld: Funktionäre frei, als Funktionäre verhinderte Mitglieder DM 25.-

beim befahren der Slalomstrecke muß ein Sturzhelm getragen werden.

NENNUNGSSCHLUSS 31.8.1987

NENNUNG

ACM-CLUB-SLALOM-POKAL am 5.9.1987 auf dem Gelände der
Fa.Knorr Bremse AG Moosacherstr.80

Name:

Anschrift:

Telefon:

Teilnahme mit eigenem Fahrzeug ja/nein

Teilnahme mit gestelltem PKW Ja/nein

Haftungsausschluß: Die Teilnehmer nehmen auf eingene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder den von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden. Die Teilnehmer verzichten mit Abgabe der Nennung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen den Veranstalter, dessen Beauftragte, Sportwarte, Mitglieder und Helfer soweit der Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Unterschrift:

Datum: